

PLUSPUNKTE

8312
DEZEMBER 2021
51. JAHRGANG



SCHOKOLADE

WIE MAN SIE SELBST MACHT

SCHLIMME SCHÄDEN

Werbungskosten
des Vermieters

IMMOBILIENBESITZER

Aufgepasst vor
„Dach- und Kanalhaien“

RENTEN

Angleichung in
Ost und West

| | |
|--|----|
| Schokolade: Wie man sie selbst machen kann | 4 |
| Immobilienbesitzer aufgepasst: „Dach- und Kanalhaie“ | 6 |
| Schlimme Schäden: Werbungskosten des Vermieters | 7 |
| Mitglieder werben Mitglieder | 8 |
| Tipps ums Thema Heizen | 10 |
| Guten Rutsch und Prosit Neujahr! | 12 |
| Wechsellpilot: Energiemarkt gerät aus den Fugen | 13 |
| Renten: Angleichung in Ost und West | 14 |
| Geburtstage | 15 |

Impressum: PLUSPUNKTE wird vom Familien-Wirtschaftsring e. V. (Redaktion: Kyle Trahan, E-Mail: redaktion@fwr-muenster.de; Geschäftsführer: Andreas Hesener), Neubrückenstraße 60, 48143 Münster, Telefon (0251) 4 90 18 0, Telefax (0251) 4 90 18 28, herausgegeben und erscheint einmal im Quartal. Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Layout & Satz: www.kampanile.de, Telefon (0251) 48 39-290. Druck: Lensing Druck GmbH & Co. KG, Ahaus, Telefon (02561) 697-30. Nachdruck nur mit Genehmigung des Herausgebers oder der Redaktion. Bildnachweise: lilechka75, Sebastian Duda, mhp, pathdoc, VK Studio, industrieblick, Jo Panuwat D, Romolo Tavani / alle AdobeStock, statista / Bundesministerium für Arbeit und Soziales, Wechsellpilot GmbH. Genderhinweis: In der vorliegenden Ausgabe PLUSPUNKTE wurde zur besseren Lesbarkeit und Optik sowie aus Platzgründen lediglich die männliche Form eines Begriffs („Händler“, „Mieter“ etc.) verwendet. Selbstverständlich bezieht sich der jeweilige Begriff auf alle Geschlechter (w/m/d). Nichts aus dem Inhalt entspricht einer Rechtsberatung.

Liebe Leserinnen und Leser,

in der 4. Ausgabe des vergangenen Jahres begann mein Vorwort in den „Pluspunkten“ mit den Worten „Endlich geht das Jahr 2020 zu Ende.“

Daher habe ich ganz kurz überlegt, einfach nur die Zahl 2020 gegen 2021 auszu-tauschen, viel besser war das Jahr 2021 nämlich auch nicht.

Hoffen wir also auf das neue Jahr 2022! Es wird große Herausforderungen mit sich bringen, für die neu gewählte Bundesregierung und für viele Menschen in unserem Land.

Die Corona-Pandemie hat uns allen zugesetzt – gesundheitlich, wirtschaftlich – und hat durch eine kleine laute Mehrheit von Impfgegnern, Corona-Leugnern und Verschwörungstheoretikern auch einen Riss in unserer Gesellschaft verursacht.

Jetzt liegt es an uns – der großen leisen Mehrheit der engagierten Menschen in Gruppen und Vereinen, Parteien, kirchlichen Einrichtungen und Initiativen –, dass dieser Riss nicht größer wird.

Auch und vor allem die neu gewählte Bundesregierung muss ihren Teil dazu beitragen, zu dem ich ihr viel Erfolg wünsche.

Die Klimaschutzziele, bezahlbares Wohnen, die soziale Sicherung und Gerechtigkeit, der Fachkräftemangel auf dem Arbeitsmarkt, die Digitalisierung, Energiepreise, die Eindämmung der Inflation und die geregelte Zuwanderung sind wichtige Themen, die auf der langen Aufgabenliste stehen.

Die wichtigste Aufgabe ist es aber, wieder an einer entschlossenen und geschlossenen Europäischen Union zu arbeiten, denn nur ein gemeinsames und vereintes Europa ist der Garant für Frieden und Freiheit.

Ich wünsche Ihnen ein friedliches und schönes Weihnachtsfest und ein gesundes und besseres Jahr 2022 mit möglichst vielen Lichtblicken!

Bleiben Sie uns treu.

Ihr




Andreas Hesener
Geschäftsführendes Vorstandsmitglied



LUST AUF SCHOKOLADE?

DIE KÖNNEN SIE AUCH SELBST MACHEN!

Von Kyle Trahan

Weihnachtszeit ist Schokoladenzeit. Einer britischen Studie zufolge kann ein Lächeln dieselbe Menge von Glückshormonen wie 2.000 Riegel Schokolade erzeugen.

Wer Schokolade zur Abwechslung mal nicht unter den vielen verschiedenen Marken, die in Supermärkten zu finden sind, kaufen möchte, kann sie auch selber machen.

Zugegeben, das Vorgehen ist etwas mühsam, aber dafür hat man am Ende eine köstliche selbstgemachte Schokolade, die umso besser schmeckt, weil man sie selbst gemacht hat.

Als erstes benötigt man Kakaobohnen. Es gibt im Handel Bio-Kakaobohnen, die rund 5 Euro kos-

ten. Zusätzlich benötigt man Kakaobutter. Auch diese ist im Handel erhältlich.

Wenn nicht immer gerade um die Ecke, aber das Internet bietet hier viele Möglichkeiten.

Wer es sehr eilig hat, kann auch schon fertiges Kakaopulver verwenden, dann entfallen die Arbeiten, die die ganzen Bohnen vorher verursachen.

Die Bohnen (sie müssen sehr trocken sein) lässt man im Ofen auf einem Backblech rösten. Dabei sollen die Bohnen am besten die gesamte Fläche des Backbleches bedecken.



Zur Röstmethode: die Bohnen fünf Minuten lang bei rund 160°C rösten. Danach die Temperatur für rund zwanzig Minuten auf 135°C senken. Die Bohnen müssen dann vollständig abkühlen, bevor sie weiterverarbeitet werden können.

Nach dem Abkühlen die Schalen (wenn noch vorhanden – es gibt im Handel auch geschälte Bohnen) von den Bohnen abnehmen. Die Bohnenschalen sind kompostiert ein guter Bio-Dünger!

Die geschälten Bohnen müssen dann gemahlen werden, am besten mittels Stößel und Mörser. Je feiner gemahlen worden ist, desto sahniger wird die Schokolade am Ende sein.

Die gemahlene Bohnen gibt man dann mit Zucker (je nach Geschmack) und etwas Milchpulver oder Kaffeeweißer in einen Mixer. Nur nicht zu lange mixen, denn die dabei produzierte Wärme kann die Masse schnell zu klebrig werden lassen.

Im nächsten Arbeitsschritt nimmt man die Kakaobutter und lässt sie in einem Topf oder der Mikrowelle langsam schmelzen.

Die geschmolzene Kakaobutter fügt man der gemahlene Kakaobohnenmasse im Mengenverhältnis 1 (Kakaobutter) zu 7 (Bohnenmasse) in einem Topf hinzu. Vorsichtig auf dem Herd aufwärmen und gegebenenfalls etwas Kakaobutter hinzugeben, bis die gewünschte Konsistenz erreicht ist.

Anschließend die Mischung in eine Kuchenform oder ähnliches füllen und im Kühlschrank abkühlen lassen. Am nächsten Tag ist die Schokolade fertig. Spätestens jetzt macht Schokolade glücklich.

Guten Appetit!

Mengenangaben für ca. 500g Schokolade:

- 🍴 150g Rohe Kakaobohnen
- 🍴 175g Zucker (wobei sich Puderzucker am besten verarbeiten lässt)
- 🍴 100g Milchpulver (wenn es eine Milkschokolade werden soll)
- 🍴 Gewürze (beispielsweise 1 Vanilleschote)

IMMOBILIENBESITZER AUFGEPASST

Von Andreas Hesener

„Dach- und Kanalhaie“ und unseriöse Gebäudesanierer locken mit zweifelhaften Haustürgeschäften.

Mitglieder unseres Verbandes haben uns darauf hingewiesen, dass zurzeit wieder einmal im Raum Aachen Handwerker unterwegs sind und ihre Dienste unaufgefordert direkt an der Haustür anbieten.

In dem geschilderten Fall wurde ein alleinstehender Mann um rund 75.000 Euro durch eine Kölner Firma, die mit dem Werbeslogan „Alles aus einer Hand“ wirbt, „erleichtert“. Die verwendeten und verbauten Materialien waren übersteuert und die Arbeiten nicht sach- und fachgerecht ausgeführt. Aus rechtlichen Gründen dürfen wir den Namen der Firma leider nicht nennen.

Diese zweifelhaften Angebote von Handwerkerdienstleistungen stellen wir leider immer wieder mal – speziell mit Beginn der dunklen Jahreszeit – bei unseren Mitgliedern fest. Fast ausnahmslos werden ältere oder alleinstehende Bewohner von Einfamilienhäusern unangemeldet von diesen Handwerkern aufgesucht.

Sie bieten dann zu einem Festpreis Handwerkerleistungen rund um das Haus an, ob nun immer sinnvoll oder nicht. Nach Aussage von Fachleuten sind die erbrachten Arbeiten teilweise sehr mangelhaft oder auch absolut unnötig gewesen. Oft sind die geschilderten Schäden, die z.B. bei einer ersten Begehung des Daches „aufgefallen“ sind, eigens verursacht worden.

Die Tricks sind immer wieder gleich: Da wurde eine Dachpfanne vorher zerstört oder gelöst, oder die angeblichen Schäden sind bei einer der oft absolut unsinnigen Dachreinigungen aufgefallen. Oder die Außenwand „zieht Feuchtigkeit“, die „dringend sofort“ beseitigt werden muss.

In einem Punkt ist die Leistung dieser „Fachbetriebe“ aber immer beständig: in der Ausstellung von extrem überhöhten Rechnungen. Gerne nehmen diese Firmen auch üppige Vorschüsse in bar. Daher sollten Sie immer dann besonders vorsichtig sein, wenn Sie unangemeldeten Besuch einer



„Handwerksfirma“ erhalten. Lassen Sie sich dann nicht unter Druck setzen – und unterschreiben Sie nichts.

Was auch schon vorgekommen ist: Oft fangen die dreisten Handwerker schon vor der geforderten Beauftragung an und fordern danach sofort ihren „Lohn“.

Damit diese Drückertruppe nicht einfach weiterarbeiten kann, hilft es oft, einfach mal kurz den Strom abzustellen und danach die Polizei zu rufen. Auch sollten Sie die Handwerkerinnungen/Kammern oder die IHK über diese unseriösen Firmen unterrichten.

Eine Regel gilt: Seriöse Handwerker klingeln nicht einfach unaufgefordert an der Haustür.

Wenn Sie selbst einen Mangel an Ihrem Eigentum feststellen oder eine Überprüfung Ihres Hauses wünschen, fragen Sie am besten einen Handwerker vor Ort, der Ihnen oder in Ihrem Umfeld schon bekannt ist oder empfohlen worden ist.

Wenn Sie noch nicht genau wissen, wie Sie vorgehen sollten, können Sie auch gerne uns anrufen – vielleicht haben wir ja den passenden Rat für Sie.

SCHLIMME SCHÄDEN

VERMIETER KONNTE WERBUNGSKOSTEN SOFORT GELTEND MACHEN

Der Fall

Der frischgebackene Eigentümer einer Mietwohnung trennte sich unter anderem wegen verweigerter Nebenkostenzahlungen von seinem Mieter. Im Zuge der Rückgabe des Objekts zeigten sich erhebliche Schäden – unter anderem eingeschlagene Scheiben an den Türen, zerstörte Bodenfliesen und Schimmelbefall an den Wänden. Auch war ein Rohrbruch nicht gemeldet worden. Nun ging es darum, wie der Eigentümer die Reparaturausgaben absetzen könne, als anschaffungsnahe Herstellungskosten über einen längeren Zeitraum oder als Werbungskosten auf einen Schlag.

Das Urteil

Der Bundesfinanzhof ging angesichts dieser schuldhaft verursachten Substanzschäden davon aus, dass es sich nicht um anschaffungsnahe Herstellungskosten handle, sondern um einen sofort geltend zu machenden „Erhaltungsaufwand“ und damit um Werbungskosten. Das sei anders zu bewerten als

Aufwendungen für normale bauliche Maßnahmen im Zusammenhang mit einem Eigentumsübergang.

(Bundesfinanzhof, Aktenzeichen IX R 6/16)

(Quelle: Infodienst Recht und Steuern der LBS)



EINE MITGLIEDSCHAFT BEIM FWR MIT VIELEN PLUSPUNKTEN!

- + Einkaufsvorteile
- + Beratung in allen Fragen der finanziellen Absicherung
- + Fachliche Informationen zur Sozialversicherung
- + Prämiennachlässe im Versicherungsbereich bei unserem Kooperationspartner ERGO
- + Mitgliederzeitung: „Pluspunkte“
- + Kostenfreie Rechtsauskunft: telefonische Beratung zu allen Belangen aus dem deutschen Zivil-, Straf-, Verwaltungs- und Ordnungswidrigkeitenrecht für den privaten und beruflichen Bereich (keine Selbstständigen). Diese Beratung steht auch Ihrem Lebenspartner und in Ihrem Haushalt lebenden Kindern (für die Sie Kindergeld beziehen) zur Verfügung.

Der Jahresbeitrag für die Mitgliedschaft im FWR beträgt nur 6 Euro im Jahr für die ganze Familie. Werden Sie Mitglied bei uns! Die ersten 50 Beitrittserklärungen, die bei uns eingehen, nehmen an einer Verlosung teil und der Gewinner erhält einen Baumarktgutschein im Wert von 250 Euro. Und noch ein Pluspunkt: Alle, die Beitrittserklärun-

gen bis zum Ende dieses Jahres (Frist 31.12.2021) bei uns eingehen lassen, zahlen erst ab 2023 ihren Beitrag. Voraussetzung ist die Teilnahme am Lastschriftinzugsverfahren.

(Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.)

Den Mitgliedsantrag finden Sie auf Seite 8 →



FÜR FAMILIEN, VERBRAUCHER UND SOZIALES

Familien-Wirtschaftsring e.V. · Neubrückenstr. 60 · 48143 Münster
 Telefon 0251 49018-0 · fwr-muenster.de · info@fwr-muenster.de



| | | | | |
|--|--|--|--|--|
| | | | | |
|--|--|--|--|--|

Mitgliedsnummer

Aufnahmeerklärung - Familienmitgliedschaft*

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Familien-Wirtschaftsring e.V. und erkenne die Satzung an. Der Jahres-Mitgliedsbeitrag beträgt 6,00 EUR und wird ab Beginndatum bis zum 31.12. anteilig abgebucht. Die Mitgliedschaft endet zum 31.12. eines jeden Jahres und verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn sie nicht 3 Monate vor Ablauf gekündigt wird.

*Die Familienmitgliedschaft schließt Ehe-/Lebenspartner und im Haushalt lebende Kinder, für die Kindergeld bezogen wird, ein.

Name _____ Vorname _____

Geburtsdatum _____

Straße / Nr. _____ PLZ / Ort _____

Telefon _____ Mobil _____

E-Mail _____

Beginn der Mitgliedschaft

| | | | | | |
|---|---|--|--|--|--|
| 0 | 1 | | | | |
|---|---|--|--|--|--|

X _____
 Datum / Unterschrift des Mitgliedes

Der Mitgliedsbeitrag soll von folgendem Konto abgebucht werden:

SEPA-Lastschriftmandat: Ich ermächtige den Familien-Wirtschaftsring e.V., Beitragszahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Familien-Wirtschaftsring e.V. auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.
 Hinweis: Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Gläubiger-ID: DE11ZZZ0000018880

Kreditinstitut (Name): _____

IBAN:

| | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|
| D | E | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|

Konto-Inhaber (wenn nicht Mitglied): _____

X _____
 Unterschrift Konto-Inhaber

Datenspeicherung: Das Mitglied und der Zahlungspflichtige sind damit einverstanden, dass ihre Daten für Vereinszwecke per EDV gespeichert werden. Der Verein wird die Daten ausschließlich im Rahmen der Vereinsverwaltung verwenden und nicht an Dritte weitergeben. Der Familien-Wirtschaftsring e.V. erhebt, speichert und verarbeitet im Rahmen der Mitgliederverwaltung die folgenden Daten: Name, Vorname, Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum, E-Mail-Adresse und die Bankverbindungsdaten. Das Mitglied willigt mit seiner Unterschrift in die Verarbeitung der Daten ein. Weitere Informationen finden Sie hierzu auch unter: www.fwr-muenster.de/datenschutzerklaerung/.

Der Verein hat für Mitglieder Gruppen- und Rahmenversicherungsverträge abgeschlossen. Um mich/uns über die Vergünstigungen dieser Rahmenverträge zu informieren, bin ich/sind wir damit einverstanden, dass hierfür mein/unsere Name/n und die Anschrift an den Versicherer weitergegeben werden.

ja nein

X _____
 Datum / Unterschrift



Vorsorge für den Trauerfall.

Als Mitglied im Familien-Wirtschaftsring e.V. können Sie besonders günstigen und speziellen Schutz genießen.

Sterbevorsorge

Neu

- Versicherungssumme von 1.000 bis 20.000 EUR
- Individueller Rundumschutz in drei Tarifvarianten
- Mitgliedervorteil 3% Beitragsrabatt und attraktive Extraleistungen

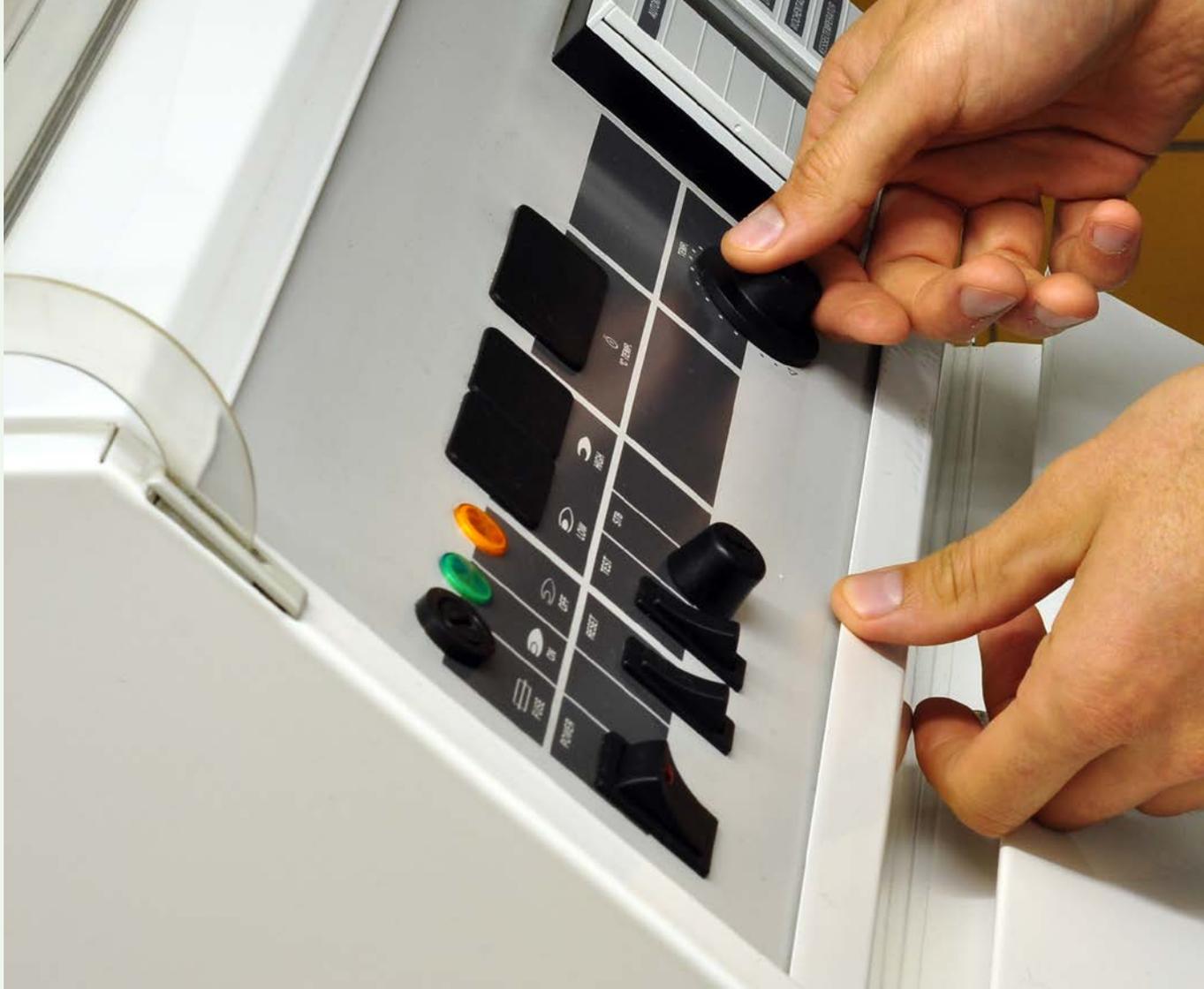
Haben Sie Interesse? Dann wenden Sie sich an uns:

ERGO Beratung und Vertrieb AG, ERGO AO/55plus
Überseering 45, 22297 Hamburg, Tel 0800 3746-925 (gebührenfrei)



Mehr darüber erfahren Sie unter:
www.ergo.de/vereine-und-verbaende

ERGO



TIPPS UMS THEMA HEIZEN

Heizkörper entlüften

Ihre Heizkörper gluckern und werden nicht mehr richtig warm, obwohl der Thermostat voll aufgedreht ist? Dann ist es gut möglich, dass sich Luft in Ihren Heizkörpern befindet. In diesem Fall sollten Sie die betreffenden Heizkörper dringend entlüften, denn jede Luftblase bedeutet unnötige Energieverschwendung. In einem durchschnittlichen Einfamilienhaus können Sie mit dieser Maßnahme im Optimalfall bis zu 60 Euro Heizkosten im Jahr sparen. In einer Mietwohnung sind es immerhin bis zu 30 Euro.

Wichtig: Manuelles Entlüften ist nicht immer sinnvoll: Einige Heizanlagen verfügen über einen automatischen Entlüfter (erkennbar an der fehlenden Vierkant-Aufnahme für den Entlüftungsschlüssel). In dem Fall bringt manuelles Entlüften nichts oder ist gar nicht möglich. In einigen Fällen deuten Luftblasen auf undichte Stellen innerhalb der Anlage hin. Spätestens hier sollten Sie eine Fachkraft kontaktieren.

Wie entlüftet man einen Heizkörper korrekt?

Folgen Sie den Schritten der bebilderten Anleitung von [co2online.de](https://www.co2online.de/energie-sparen/heizenergie-sparen/heizkosten-sparen/heizung-entlueften-anleitung/): <https://www.co2online.de/energie-sparen/heizenergie-sparen/heizkosten-sparen/heizung-entlueften-anleitung/>

Um Ihren Heizkörper von ungewünschten Gasen zu befreien, benötigen Sie lediglich einen Entlüftungsschlüssel, einen Eimer und ein Handtuch. Den Entlüftungsschlüssel gibt es für wenige Euro im Baumarkt – alternativ kann Ihnen sicher Ihr/e Hausmeister*in weiterhelfen.

Hinweis: Haben Sie viel Luft abgelassen, kann es notwendig sein, in der Heizanlage Wasser nachzufüllen. Bei einer eigenen Heizanlage können Sie das selbst erledigen. In einem Mehrfamilienhaus, in dem mehrere Wohnungen mit einer Heizanlage zentral beheizt werden, sollten Sie vorsichtshalber den/die Hausmeister*in oder die Hausverwaltung informieren und darum bitten, den Druck in der Anlage zu kontrollieren.



Lüften im Winter

155 Euro Heizkosten

... so viel können Sie sparen, wenn Sie im Winter stoßlüften, statt die Fenster auf Kipp zu stellen.

Wenn Sie lüften, dann richtig: Anstatt die Fenster nur zu kippen, sollten Sie lieber stoßlüften! So findet ein gezielter Luftaustausch statt. Dann ist immer genug frische Luft im Raum und Sie vermeiden in einem Einfamilienhaus jährlich bis zu einer halben Tonne CO₂. Stoßlüften statt dauerlüften spart bis zu 155 Euro im Jahr.

Heizkosten sparen durch Stoßlüften

Warum Stoßlüften besser ist als Dauerlüften per Kipp? Durch angekippte Fenster erfolgt kaum Luftaustausch. Dafür kühlen die umliegenden Wände aus – und das begünstigt Schimmelpilze. Besser: drei bis vier Mal am Tag mit weit geöffneten Fenstern stoßlüften. Achten Sie darauf, währenddessen die Thermostatventile Ihrer Heizungen zu schließen, damit der Temperaturfühler nicht auf die einströmende kalte Luft reagiert und die Heizung während der Lüftung hochfahren lässt.

Tipps zum richtigen Stoßlüften

In den Monaten **Dezember bis Februar** sind **5 Minuten** empfehlenswert, im **März und November 10 Minuten**, im **April und September 15 Minuten** (im September ermöglichen Temperatur und Luftfeuchtigkeit einen schnelleren Luftaustausch und damit kürzeres Lüften), im **Mai und Oktober 20 Minuten** und in den Monaten **Juni, Juli und August** können die Frischluftstöße bis **30 Minuten** dauern.

Nach dem Baden oder Duschen sollten Sie stoßlüften, damit die Feuchtigkeit entweichen kann.

Worauf Sie noch achten sollten: Halten Sie die Türen von beheizten Zimmern geschlossen, damit die erwärmte Luft nicht verloren geht.

Mehr Hinweise, wie Sie durch richtiges Lüften Energie sparen können und Ihren Wohnkomfort erhöhen, finden Sie auf [co2online.de](https://www.co2online.de) im Artikel „Richtig lüften leicht gemacht“ (<https://www.co2online.de/energie-sparen/heizenergie-sparen/lueften-lueftungsanlagen-fenster/richtig-lueften/>).

Autoren: Marcus Weber, Jens Hakenes
(Quelle: [co2online.de](https://www.co2online.de))

GUTEN RUTSCH UND PROSIT NEUJAHR!

Seit alters her wünscht man sich mit Beginn des neuen Jahres „Prosit Neujahr“. Das Wort „Prosit“ kommt aus dem lateinischen und ist die 3. Person Singular des Verbs prodesse. Das bedeutet nützen oder zuträglich sein. Also heißt „Prosit“ dann: es nütze oder es sei zuträglich.

Mit dem „guten Rutsch“ ist nicht das Hinübereutschen ins neue Jahr gemeint, denn das Wort „Rutsch“ hat seine Wurzeln im Hebräischen und heißt „rosch“. „Rosch“ bedeutet „Anfang“. Der „gute Rutsch“ ist also der Wunsch nach einem guten Beginn des neuen Jahres.

Jahreswechsel

*Das alte Jahr ist nun vorbei,
liegt in den letzten Zügen,
es konnte mancher Träumerei
mal wieder nicht genügen.*

*Bleib nächstes Jahr ein Optimist,
weil du dann voller Hoffnung bist.
Doch sei auch manchmal pessimistisch,
dann lebst du ziemlich realistisch.*

*Auch nächstes Jahr hat seine Launen,
wir werden wieder mächtig staunen,
was alles nächstes Jahr geschieht,
wenn es an uns vorüberzieht.*

*Das neue Jahr kann vieles bringen,
vielleicht wird Großes dir gelingen,
vielleicht bleibt alles, wie es ist,
vielleicht erlebst du auch nur Mist.
Nimm's hin, du hast doch keine Wahl
und jammere nicht tausendmal.*

*Egal, ob traurig oder froh,
die Zeit vergeht doch sowieso.
Die Zeit entflieht dir Stück für Stück,
genieße darum auch das Glück,
das oft in kleinen Dingen lauert,
und wenn's nur einen Herzschlag dauert.*

NEUJAHRSGEBET ZUM JAHRESENDE

Herr, setze dem Überfluss Grenzen, und lasse die Grenzen überflüssig werden.

Lasse die Leute kein falsches Geld machen aber auch das Geld keine falschen Leute.

Nimm den Ehefrauen das letzte Wort und erinnere die Ehemänner an ihr erstes.

Schenke unseren Freunden mehr Wahrheit und der Wahrheit mehr Freunde.

Bessere solche Beamten, Geschäfts- und Arbeitsleute, die wohl tätig, aber nicht wohlütig sind. Gib den Regierenden ein besseres Deutsch und den Deutschen eine bessere Regierung.

Herr, Sorge dafür, dass wir alle in den Himmel kommen.
Aber nicht sofort.

*Neujahrsgebet von Hermann-Josef Kappen,
Pfarrer von St. Lamberti, Münster (1883)*

ENERGIEMARKT GERÄT AUS DEN FUGEN

Die Tage werden kürzer und die Temperaturen fallen. Die Heizperiode beginnt und Energiekunden zittern möglicherweise – wegen der zu erwartenden „happigen“ Energierechnung.

Der Energiemarkt spielt verrückt – erste Versorger stellen die Belieferung ein und nehmen keine Neukunden mehr an. Der Geschäftsführer und Energiemarktexperte unseres Kooperationspartners Wechselpilot, Jan Rabe, erklärt die aktuellen Strom- und Gas-Turbulenzen so:

In den letzten Tagen gab es in der Presse vermehrt Meldungen, dass Energieversorger die Belieferung einstellen bzw. ihren Kunden keine neuen Angebote mehr unterbreiten.

Woran liegt das? Jan Rabe, Geschäftsführer des Wechselservice Wechselpilot, der Kunden jährlich und automatisch in den optimalen Tarif wechselt, bringt etwas Licht ins Dunkel:

„Innerhalb der letzten Monate haben sich die Energiepreise (Strom und Gas) am Großhandelsmarkt stark verteuert. So hat sich der Strompreis innerhalb von weniger als einem Jahr verdreifacht.

Die Gründe liegen primär in den Nachwehen der Corona-Krise. Die Förderung von konventionellen Energieträgern (Gas und Kohle) wurde gedrosselt und in der jetzigen Zeit erleben wir ein globales Nachfrage-Hoch. Dies, gepaart mit einer weltweiten Geldflut der Notenbank, führt zu diesen stark gestiegenen Strom- und Gas-kosten“, so Jan Rabe.

Ist Entspannung in Aussicht?

Rabe geht davon aus, dass es sich hierbei um einen temporären Effekt handelt und sich die Lage nach dem Winter wieder entspannen wird. Dennoch rechnet er auch für das Jahr 2022 mit Energiepreisen auf einem weiterhin hohen Niveau.

Bei den Energieversorgern besteht aktuell eine große Unsicherheit bzgl. der genauen Preisentwicklung. Deshalb sind die Konditionen bei Neuverträgen nicht so attraktiv wie in den vergangenen Jahren. Bei Bestandsverträgen hingegen ist der Preis häufig noch nicht erhöht worden, was aber nicht bedeutet, dass dies nicht in den kommenden Wochen passieren wird.



Jan Rabe, Gründer und Geschäftsführer von Wechselpilot

Guter Rat

Jan Rabe rät, sich von den aktuellen Nachrichten nicht verängstigen zu lassen! Als Testsieger der Stiftung Warentest (mit dem Prädikat „Sehr empfehlenswert“) steht Wechselpilot an der Seite seiner Kunden und wechselt diese ganz automatisch immer in den besten verfügbaren Tarif, so der Energiespezialist. „Unsere Kunden profitieren dabei von den besten Konditionen, egal wie undurchsichtig der Energiemarkt ist.“

Wenn Sie von Preiserhöhungen betroffen sind oder diese befürchten oder Ihr Versorger die Leistungen sogar eingestellt hat, sollten Sie sich mit Wechselpilot in Verbindung setzen. Mitglieder unseres Verbandes erhalten im ersten Jahr für die Serviceleistung von Wechselpilot einen Nachlass von 50% auf die Servicegebühr. Geben Sie dann den Code IFE2020 an.

Wie errechnet sich die Servicegebühr? Wechselpilot berechnet eine erfolgsabhängige Servicegebühr in Höhe von 20 Prozent der tatsächlichen Ersparnis nach dem Belieferungsjahr.

Sie erreichen den Kundenservice von Montag bis Freitag zwischen 8.00 und 18.00 Uhr unter der Telefonnummer 040/882156650. Sie können Wechselpilot außerdem per WhatsApp unter der Nummer 0176-22820787 kontaktieren.

Per E-Mail erreichen Sie Wechselpilot natürlich auch: kundenservice@wechselpilot.com

Die Homepage von Wechselpilot:
www.wechselpilot.com

RENTEN IN OST UND WEST

GLEICHEN SICH AN

Das Niveau der Renten in Ost und West hat sich weitgehend angeglichen. Lag es im Osten im Vergleich zum Westniveau ursprünglich bei knapp 40 Prozent, so hat es sich mittlerweile auf knapp 98 Prozent erhöht. Bis 2025 wird der Angleichungsprozess vollständig abgeschlossen sein.

Grundlage ist das 2017 beschlossene Gesetz über den Abschluss der Rentenüberleitung. Es regelt die letzten Schritte hin zu einem einheitlichen Rentenrecht in Ost- und Westdeutschland. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Bund anlässlich des 3. Oktobers, dem Tag der Wiedervereinigung, hin.

Die gesetzliche Rente ist für viele Rentnerinnen und Rentner in den neuen Bundesländern die Haupteinkommensquelle. Sie ist entscheidend für die soziale Absicherung von Millionen von Rentnerinnen und Rentnern in den neuen Bundesländern und leistet damit einen wichtigen Beitrag zu wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Stabilität im Osten Deutschlands.

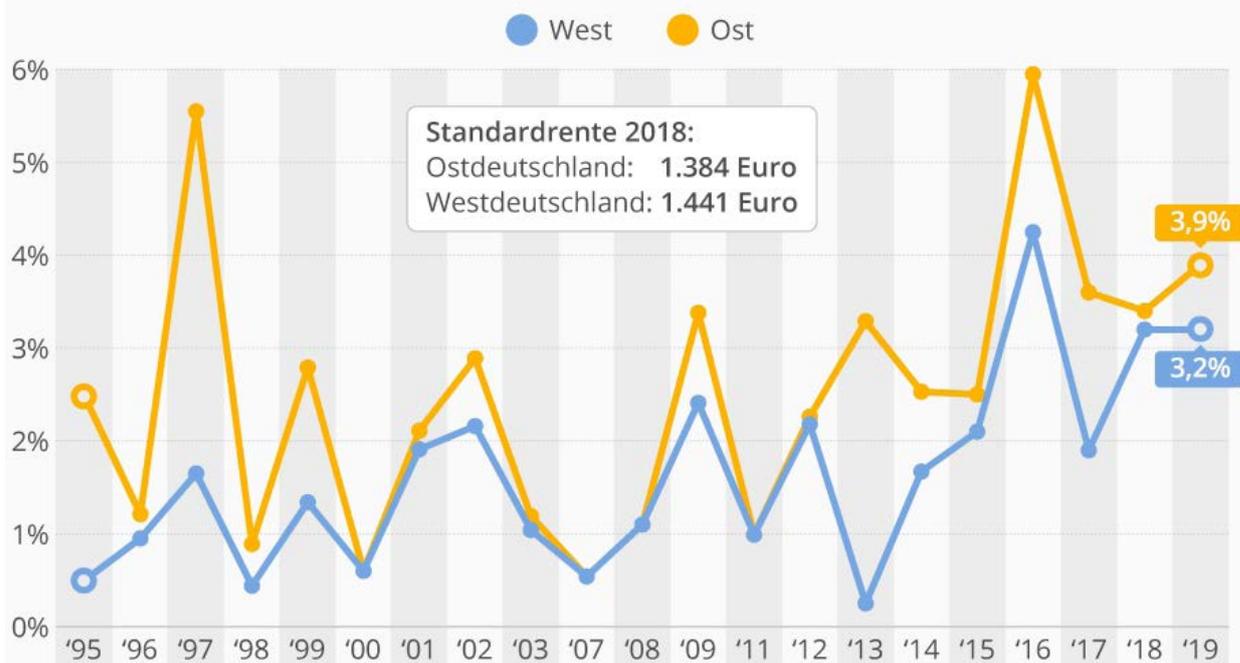
Die durchschnittliche Höhe der Nettorente nach einem erfüllten Berufsleben mit mindestens 35 Versicherungsjahren lag in den neuen Bundesländern 2020 bei 1.220 Euro, bei Männern betrug sie 1.330 Euro und bei Frauen 1.110 Euro. 94 Prozent der Männer und fast 88 Prozent der Frauen hatten 2020 35 und mehr Versicherungsjahre.

Die umlagefinanzierte Rente hat gerade auch bei der Wiedervereinigung ihre Stärken gezeigt. „Quasi über Nacht konnten Millionen bisheriger DDR-Bürger in das Rentensystem der Bundesrepublik integriert und die Rentenzahlung an die Rentnerinnen und Rentner in den neuen Bundesländern übernommen werden“, sagt ein Sprecher der Deutschen Rentenversicherung Bund. Ohne die umlagefinanzierte Rente wäre eine erfolgreiche Wiedervereinigung sehr viel schwieriger gewesen.

(Quelle: Deutsche Rentenversicherung)

Im Osten steigen die Renten stärker

Rentenanpassungen der Bundesregierung für West- und Ostdeutschland





WIR GRATULIEREN ...

Gerne wollen wir an dieser Stelle besondere Geburtstage betonen. Bei der Größe unseres Verbandes ist es aber leider nicht möglich, alle Mitglieder namentlich zu würdigen. Deshalb möchten wir die Personen hervorheben, die eine besondere Jahreszahl vollendet haben. Im 4. Quartal dieses Jahres vollenden 373 Mitglieder das 75. Lebensjahr, 483 Mitglieder das 80. Lebensjahr,

272 Mitglieder das 85. Lebensjahr, und sogar 234 Personen werden 90 Jahre oder noch älter.

An dieser Stelle sagen wir: Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für das neue Lebensjahr! Bleiben oder werden Sie gesund!

Besonders gratulieren wir unseren ältesten Mitgliedern, die wir namentlich aufführen:

| | | | | | |
|---------------------------|----|---------------------|----|----------------------|-----|
| Peters, Maria-Therese | 90 | Tönges, Ilse | 90 | Maier, Anna | 96 |
| Pietschmann, Elfriede | 90 | Huck, Hildegard | 90 | Kairies, Kurt | 96 |
| Plönes, Giesela | 90 | Pötter, Herbert | 90 | Neugebauer, Eugenie | 96 |
| Müller, Irmgard | 90 | Dahmen, Gertrud | 90 | Maßmig, Maria | 96 |
| Holzwarth, Amalie | 90 | Gilles, Christel | 90 | Pelikan, Johanna | 96 |
| Aumüller, Elfriede | 90 | Sämann, Gerda | 90 | Arnold, Christa | 96 |
| Plha, Gerda | 90 | Schindelmann, Elly | 90 | Linke, Eugenie | 97 |
| Pompe, Hildegard | 90 | Engels, Else | 95 | Splett, Ernst-Ulrich | 97 |
| Arndt, Magdalena | 90 | Fernand, Katharina | 95 | Mahnke, Else | 97 |
| Arndt, Magdalene | 90 | Grandel, Lillimore | 95 | Klein, Luise Regina | 97 |
| Fieltsch, Maria | 90 | Kunzmann, Ernst | 95 | Hager, Hedwig | 97 |
| Spiegel, Erika | 90 | Führmann, Elfriede | 95 | Schwarzer, Erwin | 97 |
| Zuch, Käthe | 90 | Löhr, Anna | 95 | Kohn, Anni | 97 |
| Ehrenreiter, Berta | 90 | Betz, Margarete | 95 | Brandt, Ingeborg | 97 |
| Haas, Ernst | 90 | Selmayr, Berta | 95 | Kiefer, Lidia | 97 |
| Urlaub, Philomena | 90 | Weiß, Anneliese | 95 | Hofbauer, Betti | 97 |
| Heinz, Anna | 90 | Goinar, Erika | 95 | Spreng, Wilhelm | 97 |
| Klein, Magdalene | 90 | Wagner, Irma | 95 | Zollt, Hedwig | 97 |
| Schlömer, Otto | 90 | Metzger, Rita | 95 | Hoffmeister, Eugen | 97 |
| Pasch, Hubert | 90 | Krüger, Ursula | 95 | Januska, Eugenia | 98 |
| Neidert, Ingeborg | 90 | Schulz, Anneliese | 95 | Peters, Herbert | 98 |
| Theobald, Heinz | 90 | Streher, Hildegard | 95 | Hoppe, Erika | 98 |
| Dietl, Albert | 90 | Langheim, Lotte | 95 | Makowski, Hedwig | 98 |
| Mahl, Lothar | 90 | Koke, Theodor | 95 | Serwo, Magdalena | 98 |
| Giel, Lorenz | 90 | Iwanowski, Ursula | 95 | Bloch, Maritta | 98 |
| Hagenbucher, Eleonore | 90 | Nübling, Günter | 95 | Schad, Erika | 99 |
| Augstburger, Erna | 90 | Müffling, Sonja | 95 | Loeser, Johanna | 99 |
| Seifert, Eva | 90 | Kestel, Werner | 95 | Petzold, Klara | 99 |
| Brune, Josef | 90 | Pub, Käthe | 95 | Tatzel, Hildegard | 100 |
| Kanders, Magdalena | 90 | Claus, Hanna | 96 | Nier, Irmtraud | |
| Born, Gudrun | 90 | Slotta, Lisbeth | 96 | Paula Martha | 100 |
| Müller, Thea | 90 | Stehli, Dora | 96 | Spingl, Johanna | 100 |
| Kaufmann, Hans Peter | 90 | Küster, Gerda | 96 | Becker, Ursula | 100 |
| Brückmann, Frieda | 90 | Menzel, Achim | 96 | Klug, Margard | 100 |
| Jacobs, Helga | 90 | Meier, Martha | 96 | Hartwig, Kurt | 100 |
| Müller-Steinborn, Marlene | 90 | Pototzki, Katharina | 96 | Piensi, Ursula | 100 |
| Käppel, Dorothea | 90 | Metzinger, Walburga | 96 | Drexler, Magdalene | 100 |

Wir wünschen allen Mitgliedern
**geseignete Weihnachten und ein
gutes und gesundes Jahr 2022.
Vielen Dank für Ihre Treue!**

HEIZUNGSPUMPE TAUSCHEN

Für die Heizung ist die Pumpe genauso wichtig wie das Herz für unseren Kreislauf. Was wenige wissen: Heizungspumpen sind für fast 20 Prozent des gesamten Stromverbrauchs eines Hauses verantwortlich. Der Tausch einer alten Heizungspumpe gegen ein hocheffizientes Modell vermeidet rund 170 kg CO₂ pro Jahr. Der Einsatz einer modernen, hocheffizienten Pumpe kann sich oft schon binnen weniger Jahre rechnen: Bei einem Einfamilienhaus mit 125 m² können Sie Ihren Stromverbrauch jährlich um bis zu 360 kWh pro Jahr senken und damit rund 105 Euro einsparen.

So gehen Sie vor

Wenden Sie sich an den Heizungshandwerksbetrieb Ihres Vertrauens. Dieser berät Sie bei der Auswahl einer geeigneten Hocheffizienzpumpe. Pumpe und Einbau kosten etwa 400 Euro (abzüglich 100 Euro Förderung). Moderne Hocheffizienzpumpen haben eine Leistungsaufnahme von nur 15 Watt, alte hingegen benötigen bis zu 100 Watt, da sie nicht drehzahl geregelt sind. Ein Pumpentausch amortisiert sich also innerhalb von drei Jahren.

*Autoren: Marcus Weber, Jens Hakenes
(Quelle: co2online.de)*